

Märchenhaftes Konzert im Einkaufscenter

„confido camerata“ lädt ein

DORSTEN. „confido camerata“ unter der Leitung des Dorstener Musikschulleiters Wolfgang Endrös lädt am 17. September (Sonntag) um 17 Uhr ein zu einem märchenhaften Orchesterkonzert in einen ungewöhnlichen Konzertsaal, die Mercaden am Westwall 61.

Folgendes Programm ist vorgesehen: Nikolaj Rimskij-Korsakov „Scheherazade“, Karol Szymanowski, „Sechs Lieder der Märchenprinzessin“ und Koray Berat Sari, „Anatolische Suite Nr. 3“.

Drei Dinge beschäftigten Nikolaj Rimskij-Korsakov ein Leben lang: das Meer, das Volkslied und der Orient. Die große Orchester-Fantasie Scheherazade, entstanden im Sommer 1888, bringt alle drei Dinge zusammen.

Hinrichtung entgangen

Scheherazade entgeht ihrer angedrohten Hinrichtung durch ihren Ehemann, den Sultan Schahriar, indem sie ihm spannende Geschichten erzählt. Rimskij-Korsakov greift diese Handlung musikalisch auf. Wie sich in der literarischen Vorlage, den Märchen aus 1001 Nacht, indische, persische und arabische Einflüsse mischen, finden sich auch in Rimskijs Musik Formen und Klänge, die in Persien, Armenien, Georgien und Tschetschenien beheimatet sind. 1915 entstanden die Lieder aus der Welt der Märchenprinzessin. Sie basieren auf einer Gedichtreihe der Schwester Karol Szymanowskis, Zofia. Ausdruck findet

diese märchenhafte, exotische Welt unter anderem durch den lyrischen Koloratursopran, durch viele Trillerpassagen oder schnelle Läufe. Die Prinzessin selbst bleibt geheimnisvoll undefiniert, einzig die Liebe ist ihr wiederkehrendes Thema.

Spiel auf der Baglama

Der in Düsseldorf geborene kurdische Musiker, Musikpädagoge und Komponist Koray Berat Sari lernte ab seinem sechsten Lebensjahr von seinem Vater das Spiel auf der Baglama. Schon früh erreichte er Erfolge bei Wettbewerben und Konzerten. Schließlich studierte er klassische Gitarre. In der im Auftrag von confido entstandenen Anatolischen Suite Nr. 3 treten die zarten Klänge der Baglama in Dialog zur Solo-Violine von Nure Dlovani. Der Gesang von Sopranistin Charlotte Schäfer wird vom Sinfonieorchester begleitet, dessen traditionelle Besetzung einen reizvollen Kontrast bildet.

.....
 Karten kosten im Vorverkauf 15 Euro, an der Abendkasse 18 Euro, Kinder, Schüler, Studenten und Geflüchtete haben freien Eintritt. Vorverkauf: Stadtinfo, Recklinghäuser Straße 20, Tel. 30 80 80, Mercaden, Westwall 61, Tel. 2 14 04 00, VHS, Im Werth 6, Tel. 66 41 60, Claudia Temp, Tel. 2 08 20 3, oder info@confido.org





Sopranistin Charlotte Schäfer singt die Solopartien. FOTO PRIVAT